



# Pressemitteilung

## **Gemeinsamer Einsatz für Artenvielfalt: Bereits über 100 Landwirtschaftsbetriebe Teil des von ALDI unterstützten Naturland Förderprogramms**

**Essen/Mülheim an der Ruhr (05.06.2024) 2023 haben ALDI und Naturland ihre Zusammenarbeit gestartet. Ein wichtiger Pfeiler dieser Partnerschaft ist das Naturland-Förderprogramm „Für mehr Artenvielfalt“, dessen Aufbau ALDI als exklusiver Partner unterstützt. Das Programm fördert Naturland-Landwirt:innen, die zusätzliche Maßnahmen für Artenvielfalt umsetzen. Schon jetzt haben sich über 100 Landwirt:innen angemeldet.**

Das Förderprogramm „Für mehr Artenvielfalt“ unterstützt Bio-Landwirt:innen dabei, gezielt neue Lebensräume für verschiedene Arten, wie Insekten und Vögel, zu schaffen. Seit der Einführung des Programms haben sich bereits über 100 Landwirt:innen angemeldet. „Wir freuen uns, mit ALDI einen starken Partner an unserer Seite zu haben, der Bio-Produkte in Naturland-Qualität in der Breite zugänglich macht. Mit unserem Förderprogramm unterstützen wir unsere Landwirt:innen dabei, noch mehr konkrete Verbesserungen für Artenvielfalt und Klima zu erreichen“, so Wilhelm Heilmann, Geschäftsführer der Naturland Zeichen GmbH.

Schon in der Pilotphase, an der zehn Betriebe teilgenommen haben, wurden bereits biodiversitätsfördernde Maßnahmen auf einer Fläche von 185 Fußballfeldern umgesetzt. In den nächsten Monaten wird diese Fläche weiter wachsen und das Programm ausgebaut. Erik Döbele, Managing Director National Buying und Customer Interaction bei ALDI SÜD, sagt: „Die Partnerschaft mit Naturland ist ein konsequenter Schritt für die Weiterentwicklung unseres Bio-Sortiments und ein wichtiges Zeichen für mehr Biodiversität. Wir freuen uns sehr, dass das Naturland-Förderprogramm von der Landwirtschaft gut angenommen wird und so immer mehr Maßnahmen zur Förderung von Artenvielfalt umgesetzt werden.“

**ALDI Nord Deutschland Stiftung & Co. KG,**

Communications Deutschland, Eckenbergstraße 16b, 45307 Essen, [aldi-nord.de](http://aldi-nord.de)

**ALDI SÜD Dienstleistungs-SE & Co. oHG,**

Unternehmenskommunikation, Burgstraße 37, 45476 Mülheim an der Ruhr, [aldi-sued.de](http://aldi-sued.de)



Lars Kürten, Managing Director Procurement bei ALDI Nord ergänzt: „Die Kooperation mit Naturland ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Bio-Strategie. Mit dem Förderprogramm ‚Für mehr Artenvielfalt‘ bieten wir einen zusätzlichen Mehrwert für die Umwelt und unsere Kundinnen und Kunden. Wir sehen uns darin bestätigt, mit einem starken Partner wie Naturland einen neuen, höheren Standard für Bio-Produkte zu setzen.“

#### **ALDI Kund:innen unterstützen aktiv Biodiversität**

Zur Finanzierung des Förderprogramms zahlt ALDI für jedes verkaufte Naturland-zertifizierte Produkt einen Betrag in einen Fördertopf ein. Teilnehmende Landwirt:innen erhalten für die Ausweitung ihrer Maßnahmen für mehr Biodiversität finanzielle Unterstützung. Auf den Produkten wird dieses Engagement durch das Label „Für mehr Artenvielfalt“ sichtbar gemacht. ALDI Kund:innen haben so die Möglichkeit, mit dem Kauf von Naturland-zertifizierten Produkten, direkt Maßnahmen für mehr Artenschutz zu unterstützen. Bei ALDI sind bereits über 20 Prozent des Bio-Standard-Sortiments nach den Richtlinien von Naturland zertifiziert und fördern so das Programm für mehr Artenvielfalt.

#### **Programm schafft Mehrwerte für Artenvielfalt und Klima**

Unter die umgesetzten Maßnahmen des Programms fallen der wildtierfördernde Anbau von Klee gras, Altgras, überwinternden Zwischenfrüchten sowie die Neuanlage von Hecken. Diese wirken sich positiv auf die Biodiversität aus, indem Lebensräume, Rückzugsorte und Nahrungsquellen für Insekten, Bodenlebewesen oder auch verschiedene Wildtierarten wie Vögel und Säugetiere geschaffen werden. Die Maßnahmen fördern zudem die Fruchtbarkeit sowie die Wasserspeicherfähigkeit des Bodens und tragen zu mehr Klimaschutz bei: So wird beispielsweise durch die Anlage von Hecken CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre gebunden und auf diese Weise die flächenbezogenen Treibhausgasemissionen reduziert.

#### **Pressekontakt:**

**Unternehmensgruppe ALDI Nord:** Joachim Wehner, [presse@aldi-nord.de](mailto:presse@aldi-nord.de)

**Unternehmensgruppe ALDI SÜD:** Sarah Gaspers, [presse@aldi-sued.de](mailto:presse@aldi-sued.de)

**ALDI Nord Deutschland Stiftung & Co. KG,**

Communications Deutschland, Eckenbergstraße 16b, 45307 Essen, [aldi-nord.de](http://aldi-nord.de)

**ALDI SÜD Dienstleistungs-SE & Co. oHG,**

Unternehmenskommunikation, Burgstraße 37, 45476 Mülheim an der Ruhr, [aldi-sued.de](http://aldi-sued.de)